



Stellenangebot

INTERAMT Angebots-ID	1408642
Kennung für Bewerbungen	1/IV/26
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Volljurist*in - Fachjuristische Beratung für den gesamten Fachbereich Chemikaliensicherheit, Schwerpunkt Pflanzenschutzrecht
Behörde	Umweltbundesamt
Einsatzort PLZ / Ort	06844 Dessau-Roßlau
Einsatzort Straße	Wörlitzer Platz 1
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 14
Befristung (Monate)	unbefristet
Teilzeit/Vollzeit	beides möglich
Dienstort	Hybrid
Wochenarbeitszeit	39.0
Bewerbungsfrist	11.03.2026
Besetzung zum	sobald wie möglich
Ansprechpartner	Frau Nicole Liebchen Umweltbundesamt
Telefonnummer	+49 340 2103 2828
Weiterer Ansprechpartner	Herr Dr. Hans-Christian Stolzenberg Umweltbundesamt
Telefonnummer	+49 340 21033113



Für unser Fachgebiet IV 1.1 „Internationales Chemikalienmanagement“ suchen wir für ein unbefristetes Arbeitsverhältnis eine*n

Volljurist*in

Fachjuristische Beratung für den gesamten Fachbereich Chemikaliensicherheit, Schwerpunkt Pflanzenschutzrecht

Bewerbungen von Beamten*Beamtinnen werden im Einzelfall geprüft.

Ihre Aufgaben:

- rechtliche Beratung der Mitarbeitenden mit hauptsächlich naturwissenschaftlichen Hintergründen, vorrangig im Pflanzenschutzrecht sowie in den folgenden Bereichen: Human- und Tierarzneimittelrecht, Infektionsschutzrecht, Recht der wassergefährdenden Stoffe sowie chemikalienrelevantes Recht auf Ebene der Vereinten Nationen
- vertretungsweise: rechtliche Beratung in den weiteren Rechtsgebieten und Angelegenheiten des Fachbereichs Chemikaliensicherheit
- Prüfung relevanter Vorgänge (z.B. Gerichtsurteile und Gesetzeskommentierungen) und deren allgemeinverständliche Aufarbeitung für die Mitarbeitenden anderer Fachrichtungen und Führungskräfte
- rechtliche Beratung der Facheinheiten bei vorgerichtlichen und gerichtlichen Verfahren, einschließlich Unterstützung der jeweils prozessführenden Einheit
- Ausarbeitung von Entwürfen für gesetzliche und untergesetzliche Regelwerke
- Initiierung und fachliche Begleitung von Forschungsvorhaben mit juristischem Schwerpunkt
- juristische Vertretung in nationalen und internationalen Fachgremien
- Ausarbeitung rechtswissenschaftlicher Texte und Gutachten und deren Präsentation auf Fachtagungen und in Fachzeitschriften
- Erarbeitung und Koordinierung von Stellungnahmen zu rechtlichen Fragestellungen des Fachbereichs, z.B. zum Umweltinformationsgesetz (UIG) und zum Umgang mit vertraulichen Daten

Ihr Profil:

- abgeschlossenes rechtswissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) mit erstem und zweitem juristischem Staatsexamen, europäischer LL.M. ist von Vorteil
- gute Kenntnisse auf den Gebieten des Verwaltungs- und Umweltrechts, einschließlich der europäischen und internationalen Rechtsregime
- Bereitschaft und ausgeprägte Fähigkeit zu interdisziplinärer Zusammenarbeit (besonders mit Natur- und Ingenieurwissenschaftler*innen)
- sehr gute Teamfähigkeit verbunden mit ausgeprägter Verantwortungsbereitschaft und der



Fähigkeit des selbständigen Arbeitens, dabei ausgeprägte Organisations-, Kooperations-, Kommunikations-, Problemlösungs- und Urteilskompetenzen

- ausgeprägtes Verhandlungsgeschick sowie Genderkompetenz
- sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Wünschenswert:
 - einschlägige Berufserfahrungen und Nachweise durch entsprechende wissenschaftliche Publikationen und/oder zusätzliche Qualifikationen
 - gute Kenntnisse des deutschen und europäischen Stoffrechts sowie des Völkerrechts
 - naturwissenschaftliche Grundkenntnisse (Chemie, Biologie, Umweltwissenschaften usw.) und Interesse daran
 - einschlägige Berufserfahrungen

Freuen Sie sich bereits jetzt auf:

- die Flexibilität eines modernen Arbeitsplatzes – Möglichkeit der mobilen Arbeit, Gleitzeit, Teilzeitmöglichkeiten, Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- die Sicherheit des öffentlichen Dienstes –tarifvertraglich geregeltes Entgelt inkl. Leistungsentgelt/ Altersvorsorge/ Jahressonderzahlung
- ein gesundheitsförderndes Arbeitsumfeld – in einer offenen, kommunikativen und diversitätsgeprägten Arbeitskultur
- persönliches Wachstum – vielfältige persönliche und fachliche Fortbildungsoptionen
- eine begleitete Einarbeitung in einem motivierten und kreativen Team sowie durch vielfältige Qualifizierungsoptionen
- Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets
- bei Tätigkeiten in den Fachaufgaben: Gestaltungsspielraum und gesellschaftsrelevante Verantwortung – interdisziplinäre Zusammenarbeit in zukunftsorientierten Aufgabenbereichen im Umfeld der sozial-ökonomischen Transformation und Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Digitalisierung

Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Wenn Sie Fachfragen zu der ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte an die weitere Ansprechperson.

Wenn Sie Fragen zu dem Bewerbungsprozess haben, wenden Sie sich bitte an die Ansprechperson.